

## 75

1671 April 15.

A

RECHNUNG, AUSGESTELLT VOM [ZUGER APOTHEKER], DAMIAN MÜLLER,  
FÜR [DEN] STATTHALTER [VON STADT UND AMT ZUG], RITTER  
[BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN

---

	Gl.	ss	[d]
<i>"Sol Herr Vetter Ritter Undt Statthalter Zur Lauben 1670 den 2 ... [September] Lut Uebergeben</i>			
<i>Conto Restiert mir der H Vetter Statthalter Nach abzug einess louis</i>	18	26	3
<i>den 25 ... [September] der frau Bass [Maria Margaretha Pfyffer] Purgier Pillule</i>		23	
<i>1671 den 15 aprilis dem herren ein kreuter wein</i>	1	5	
<i>Summa</i>	20	14	3
<i>...</i>			

*[gez.] Damian Müller"*

"Mitt danckh bezaltt"

"den 24 Junij 1671"<sup>1</sup>

*1) Diese letztere Glosse ist von Beat Jakob I. Zurlauben geschrieben.*

---

AH 140, 159 - Blatt 159<sup>V</sup> leer

## 76

1623 Oktober 4.

A

ZAHLUNGSBESCHEINIGUNG, AUSGESTELLT VOM LANDSCHREIBER [DER  
FREIEN ÄMTER, BEAT II. ZURLAUBEN], FÜR DEN [ALT] LANDVOGT  
DASELBST, [HEINRICH] CLOOS

---

*"An die Restierenden 24 gl. von herren Landtvogt Cloosen wägen ist  
gwärt worden* *11 gl. 20 ss*  
*den ...*

*[gez.] Landschryber"*

"unvergessen der 4 leuwen für dz pfenster"

"usszalt mit 11 gl. 20 ss

allein das fenster nit etc.

Jm gschickht durch den [Land]leüffer den 21<sup>ten</sup> augsten [16]21

Jtem jm für das Fenster auch gschickht den 12<sup>ten</sup> ... [September] 7½  
gl."

---

Glossen von zwei verschiedenen Händen

AH 140, 160 - Blatt 160<sup>V</sup> leer